

Inhaltsverzeichnis

Elogins der Schmied 3

<<< vorherige Sage | **Kapitel 12** | nächste Sage >>>

Elogins der Schmied

Eine mündliche Überlieferung aus Friedingen

Bei Mühlheim an der Donau stand ehemals die Luikapelle (Elogiuskapelle), die man vor nicht gar langer Zeit abgerissen hatte. Bei derselben wurde alljährlich im Monat Juni ein Pferdeumritt gehalten.

Elogins, dem zu Ehren man diesen Umritt anstellte, war ein Schmied, und derselbe war so wunderbar geschickt, dass er den Pferden, die er beschlagen sollte, zuvor die Beine abschnitt, diese alsdann auf dem Amboss mit Hufeisen versah und dann die Beine den Pferden wieder ansetzte.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben330>

Last update: **2025/02/06 18:57**

